



Niederschrift öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Holthusen

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Sitzungstermin:	Donnerstag, 28.04.2016
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	Uhr
Ort, Raum:	Holthusen, Sitzungsraum im Gemeindehaus

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Marianne Facklam

Gemeindevertreter

Frau Petra Brasch

Herr Norbert Groth

Herr Marco Hinz

Herr Heinrich Jeßel

Herr Hans-Jürgen Porath

Frau Brigitte Roost-Krüger

Herr Dirk Wolff

Herr Sven Borgwardt

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Frau Janine Schaldach

Herr Frank Bierbrauer- Murken

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift 25.02.2016
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 5 Informationen der Bürgermeisterin
- 6 Beschluss der Haushaltssatzung 2016
Vorlage: 2016/HOL/448
- 7 Stellungnahme Teilfortschreibung RREP Kapitel 6.5 Energie
Vorlage: 2016/HOL/452

- 8 Gemeindliches Einvernehmen
9 Bericht aus den Ausschüssen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Die Bürgermeisterin, Frau Facklam, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 8 von 9 Mitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.
- zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Es werden keine Änderungsanträge gestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.
- zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift 25.02.2016**
Die Sitzungsniederschrift vom 25.02.2016 wird einstimmig bestätigt.
- zu 4 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**
Es waren keine Anfragen der Einwohner.
- zu 5 **Informationen der Bürgermeisterin**
Frau Facklam berichtet über folgende Themen:
- Informationen zur Amtsausschusssitzung am 11.04.2016
 - Beschluss zur Beteiligung Teilfortschreibung RREP Kapitel 6.5 Energie
 - Der Amtsausschuss hat die Stellungnahme aller Amtsgemeinden beschlossen.

 - Das Amt bereitet den Umbau des gymnasialen Schulzentrums vor.
 - Geschätzte Investitionen belaufen sich auf ca. 1,9 Mio zur Werterhaltung / Umbau
 - Fördermittel sollen beschafft werden.

 - Finanzausschuss 07.04.2016

-Ausschreibung der Grundstücke Ahornweg als Baugrundstück , positive Bauvoranfrage liegt vor, 30€/m²

-Winterdienst wird durch das Amt neu ausgeschrieben
-Vergabe an Praktikus Holthusen

-Das Innenministerium bereitet die digitale Verwaltung der Feuerwehren durch ein landeseinheitliches EDV –Programm vor. Dazu müssen alle Gemeinden die Vorbereitungen treffen. (Internet / Rechner)

-Planskizze B-Plan 10
-Beratungsgrundlage
-Einladung der Anlieger zur Beratung

-Besichtigung Milchhof Rodenwalde
-Die Gemeindevertretung hat den Milchhof besichtigt. Sie wurde durch den Inhaber geführt. Der Milchhof Rodenwalde wird Geschäftspartner der Agrargemeinschaft Holthusen zur Errichtung und Betrieb Milchhof Holthusen.

-Votum zum Vorhaben eines Kitaneubaus in der Gemeinde Holthusen
-Träger der Jugendhilfe ist der Landkreis. Kitabedarfsplan LUP wurde erstellt. Bescheid enthält die Erweiterung um 12 Plätze.
-Planung und Förderantrag werden überarbeitet.

zu 6

Beschluss der Haushaltssatzung 2016

Vorlage: 2016/HOL/448

Herr Borgwardt verteilt noch geänderte Unterlagen zum Haushalt 2016 und erläutert die, nach Rücksprache mit der Unteren Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Ludwigslust-Parchim, vorgenommenen notwendigen Veränderungen. Dann stellt er die Kennzahlen des nunmehr aus Sicht des Landkreises genehmigungspflichtigen Haushaltes 2016 den Anwesenden vor, erläutert die Besonderheiten bei den laufenden und den investiven Ausgaben und beantwortet Fragen. In diesem Zusammenhang erläutert er ferner die sehr komplizierte wirtschaftliche Lage in der sich die Gemeinde befindet und die dringende Notwendigkeit im Ausgaben- und im Einnahmehereich für die kommenden Haushaltsjahre deutliche Verbesserungen vornehmen zu müssen. Bei den Einnahmen wäre das eine deutliche Hebesatzerhöhung bei den Realsteuern über dem landesdurchschnittlichen Hebesatz, um einen positiven Effekt zu erreichen, die aber auch laufend wiederholt werden müsste. Es besteht aber gerade im Bereich der Gewerbesteuer ohnehin ein hohes Risiko des Ausfalls, das möglicherweise durch Hebesatzerhöhungen noch verstärkt werden würde. Für den Oktober 2016 schlägt er eine Hebesatzsatzung der neuen Realsteuern für den Zeitraum ab 01.01.2017 vor.

Sach- und Rechtslage:

Der Hauptausschuss der Gemeinde hat über den Entwurf des Haushaltsplanes 2016 beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung die vorliegende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen zu beschließen. Die Pläne und Erläuterungen sind in der Anlage enthalten. Die Haushaltssatzung ist genehmigungsfrei.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung 2016 mit ihren Anlagen.

Finanzielle Auswirkungen:

Gem. Haushaltssatzung

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten, den Beschluss begründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 7

Stellungnahme Teilfortschreibung RREP Kapitel 6.5 Energie Vorlage: 2016/HOL/452

Sach- und Rechtslage:

Der Regionale Planungsverband Westmecklenburg hat den Entwurf und die 1. Stufe des Beteiligungsverfahrens zur Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms (RREP) Westmecklenburg beschlossen.

Der Entwurf liegt vom 29.02.2016 bis zum 30.05.2016 u.a. auch in der Amtsverwaltung (Bauamt) für die Öffentlichkeit aus. In dieser Zeit sind Stellungnahmen mit Anregungen und Hinweisen abzugeben.

Die Stellungnahmen, die die Gemeinden im Rahmen der sog. informellen Vorabeteiligung bis zum 05. Juni 2015 abgegeben haben, fanden im nun beschlossenen Entwurf keine Berücksichtigung.

Im Gegenteil: die bei der Vorabeteiligung als Potenzialsuchräume für WEA (Windenergieanlagen) dargestellten Gebiete, sind nun als „neues Eignungsgebiet Windenergie“ ausgewiesen (Stralendorf 14/16 ist teilweise neues Eignungsgebiet, teilweise Potenzialsuchraum.

Eine Reduzierung der in der Vorabeteiligung dargestellten Flächen hat nicht stattgefunden.

Es wurden gar zusätzlich zu den aus der Vorabeteiligung bekannten Flächen neue Potenzialsuchräume dargestellt:

- zwischen Wittenförden und Groß Rogahn und
- an der Deponiestraße K 63 zwischen Pampow, Stralendorf und Rogahn

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Holthusen spricht sich mit anliegender Stellungnahme wie beim Vorentwurf vehement gegen diese

Planung aus.

Die Stellungnahme des Amtes Stralendorf wird um die gemeindliche Stellungnahme ergänzt.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	8
Davon stimmberechtigt:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 8 **Gemeindliches Einvernehmen**
Ausschluss Frau Roost – Krüger.
Beschluss einstimmig

zu 9 **Bericht aus den Ausschüssen**

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer